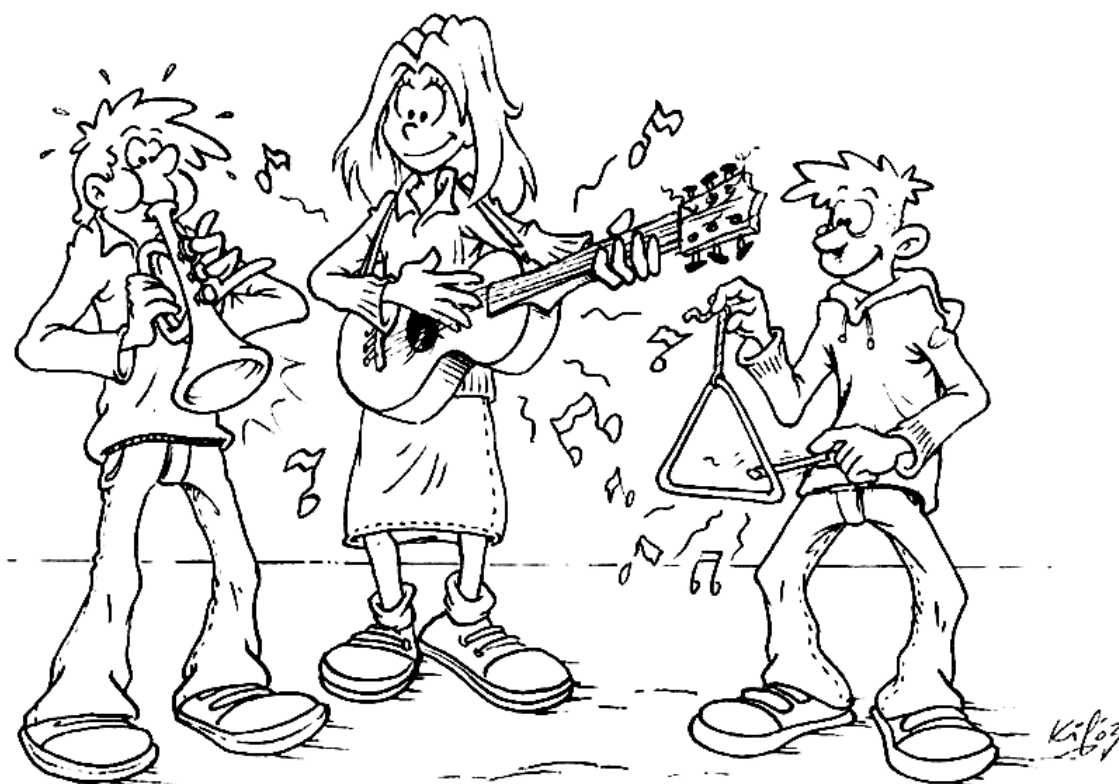




Musikschule
Hunzenschwil / Rapperswil



INFORMATIONSBROSCHÜRE

FÜR DEN

INSTRUMENTALUNTERRICHT

2012 / 2013



Februar 2012

Liebe Eltern

Für den Erfolg des Musikunterrichts ist die Wahl des richtigen Instruments eine wichtige Voraussetzung. Um Ihnen einen Überblick über unser Instrumentalangebot zu vermitteln, haben wir die vorliegende Broschüre zusammengestellt. Nebst den wichtigsten Informationen zu den einzelnen Instrumenten enthält sie auch Hinweise zur Organisation des Unterrichts.

Zögern Sie bitte nicht, wenn Sie Fragen haben, mit einer der aufgeführten Lehrpersonen Kontakt aufzunehmen; unsere Musiklehrerinnen und -lehrer beraten Sie gerne.

Wir freuen uns, dass Ihnen die musische Förderung Ihres Kindes ein Anliegen ist und hoffen, dass wir mit unserem Angebot einen Beitrag dazu leisten können.

Diese Broschüre inkl. Anmeldeformular sowie aktuelle Veranstaltungsinformationen finden Sie auch im Internet unter:

- ◆ www.schulenrapperswil.ch
- ◆ www.schule-hunzenschwil.ch
- ◆ www.kslotten.ch

Freundliche Grüsse

Musikschulkommission
Hunzenschwil / Rapperswil



Allgemeine Hinweise

In die Musikschule Hunzenschwil / Rapperswil werden ortsansässige Schülerinnen und Schüler sowie Lehrlinge beider Gemeinden aufgenommen. Der Unterricht an der Unter- und Mittelstufe wird von den beiden Gemeinden subventioniert, derjenige an der Oberstufe subventioniert der Kanton.

Grundsätzlich kann nur 1 Instrument erlernt werden. Für schulpflichtige Kinder besteht aber die Möglichkeit, auf privater Basis und in Absprache mit der Lehrperson Musikstunden für ein weiteres Instrument zu nehmen.

Anmeldung

Die Schülerinnen und Schüler sind durch den Inhaber der elterlichen Sorge bei der Musikschule anzumelden. Das Anmeldeformular wird durch die Klassen- bzw. Musiklehrpersonen abgegeben.

Die Anmeldung gilt für das ganze Schuljahr

Der Eintritt erfolgt in der Regel auf Beginn eines Schuljahres. Die Schülerinnen und Schüler haben den Unterricht regelmässig zu besuchen. Adressänderungen sind der Musikschule per Mail:

(liana.hofmann@schule-hunzenschwil.ch) rechtzeitig zu melden.

Elternbeiträge

Mit der Anmeldung verpflichten sich die Eltern, den festgesetzten Elternbeitrag zu bezahlen. Die Kosten werden zweimal pro Jahr von der Finanzverwaltung Hunzenschwil in Rechnung gestellt. **Vorzeitiger Abbruch des Unterrichts gibt keinen Anspruch auf Rückerstattung.**



Stundenpläne

Der Stundenplan wird vor den Sommerferien direkt zwischen den Schülerinnen und Schülern sowie den Musiklehrpersonen abgesprochen.

Aus stundenplantechnischen Gründen kann der Unterricht auch an schulfreien Tagen stattfinden.

Instrumente

Die Instrumente sind von den Eltern zu beschaffen. Sprechen Sie bitte vorher mit der entsprechenden Lehrperson.

Notenmaterial

Die Anschaffung des Notenmaterials geht zu Lasten der Eltern.

Ausschluss

Bei störendem Betragen und ungenügender Leistung kann eine Schülerin oder ein Schüler auf Antrag der Lehrperson auf Ende eines Semesters vom Unterricht ausgeschlossen werden.

Unterrichtsbesuch der Eltern

Unterrichtsbesuche sind jederzeit möglich und auch erwünscht.

Eintrittsalter

Nach Absprache mit der jeweiligen Lehrperson kann das Eintrittsalter auch früher gewählt werden.



Preise für den Instrumentalunterricht Schuljahr 2012/2013

Unter- / Mittelstufe

Instrument	Klasse	Form	Betrag/Sem.	
Akkordeon	3. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Blechblasinstrument	4. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Blockflöte Einzel	2. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Blockflöte Gruppe	2. - 5. Kl.	3 Sch. / 50 Min.	Fr.	270.-
E-Gitarre	2. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Gitarre	2. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Keyboard	3. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Klarinette	4. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Klavier	2. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Querflöte	2. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Saxophon	3. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Schlagzeug	2. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Schwyzerörgeli	2. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Violine	2. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-
Violoncello	3. - 5. Kl.	1 Sch. / 25 Min.	Fr.	400.-



Preise für den Instrumentalunterricht Schuljahr 2012/2013

Oberstufe

Instrument	Form	Betrag/Sem.
Alle Instrumente	1 Sch. / 25 Min.	Fr. 290.-
(inkl. Bratsche bzw. Viola)	1 Sch. / 25 Min.	Fr. 290.-

Die Anmeldung der Oberstufenschülerinnen und -schüler gilt für die Kreisschule Lotten (Gemeinden Hunzenschwil, Rapperswil und Schafisheim). Grundsätzlich findet der Unterricht in der Wohngemeinde statt. Ausnahmen werden nur von der Musikschulkommission bewilligt.

Die Elternbeiträge werden pro Semester erhoben.
Für Lehrlinge gelten die Unter-/Mittelstufenansätze.

Akkordeon



Akkordeon und Mundharmonika funktionieren nach dem gleichen Prinzip: Freischwingende Metallzungen werden durch Luft in Schwingung versetzt. Das Akkordeon mit Knopfgriffen gibt es seit 1829. Das Pianoakkordeon entstand erst im 20. Jh.

Vorteil Pianoakkordeon: Dank gleicher Tastatur Übertritt auf Klavier/Keyboard leicht.

Vorteil Knopfakkordeon: Begleitung anderer Instrumente leicht, da Tonartwechsel einfach.

Der Unterricht erfolgt ab dem 3. Schuljahr als Einzelunterricht.

Notenkenntnisse sind von Vorteil.

Vor der Anschaffung eines eigenen Instruments sollte die Musiklehrperson kontaktiert werden.

Auf diatonischen Handharmonikas wird kein Unterricht erteilt!

Unterricht erteilt:

Markus Schlatter
Tel: 062 891 67 64

Blechblasinstrumente



Zu den Blechblasinstrumenten gehören alle Blasinstrumente aus Metall, die früher aus Blech hergestellt wurden. Nicht in diese Familie gehören die Querflöte, die früher aus Holz fabriziert wurde oder die Metallinstrumente mit Rohrblatt (z.B. Saxophon). Die Blechblasinstrumente sind aus der Musik nicht wegzudenken; von der Klassik über Pop und Volksmusik bis hin zu Jazz – überall hören wir Exponenten dieser Instrumentenfamilie.

Der Unterricht erfolgt ab dem 4. Schuljahr einzeln oder in Gruppen von maximal 3 Schülern.

Voraussetzungen sind:

- Gute körperliche Konstitution
- Zahnsperre ist kein Hindernis

An der Musikschule unterrichtet werden Trompete, Cornet, Posaune, Tenorhorn.

Unterricht erteilt:

Marc Joho

Tel: 062 544 24 24

Blockflöte



Die Flöte zählt zu den ältesten Instrumenten und wird auf der ganzen Welt in verschiedenen Formen gespielt. Die Blockflöte erlebte ihre Blütezeit im Barock und behielt ihre Form bis heute bei. Die Familie der Blockflöten umfasst acht Instrumente, vom Garklein (16 cm) bis zur grössten Bassflöte (188 cm). Die Flöten sind abwechselnd auf die Töne C und F gestimmt.

Der Unterricht beginnt auf der Sopranflöte. Nach ca. 2 ½ Jahren kann anschliessend die Altflöte erlernt werden.

Der Unterricht erfolgt ab dem 2. Schuljahr in Gruppen von 2 – 3 Schülerinnen und Schülern.

Für fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler besteht die Möglichkeit, im Ensemble zu spielen.

Voraussetzung sind Freude am Instrument und die Bereitschaft, regelmässig zu üben.

Instrument: Am Anfang wird auf der Yamaha-Kunststoff-Flöte gespielt. Nach ca. einem halben Jahr wird auf die Holzflöte gewechselt. Die Lehrperson gibt gerne Informationen zum Kauf.

Unterricht erteilt:

Annemarie Rohr
Tel: 062 842 28 04

E-Gitarre



Die E-Gitarre ist im Gegensatz zur klassischen Gitarre vor allem in den modernen Musikstilen (Pop, Rock, Jazz, Grunge, Punk) zu hören. Sie wird sowohl als Begleitinstrument wie auch als Soloinstrument eingesetzt.

Der Unterricht erfolgt ab dem 2. Schuljahr als Einzelunterricht.

Vorkenntnisse sind nicht nötig. Erforderlich sind aber ein gutes Rhythmusgefühl und Freude am Musizieren.

Für Fortgeschrittene besteht die Möglichkeit, in einer Band mitzuspielen.

Vor der Anschaffung eines eigenen Instruments sollte unbedingt die Musiklehrperson kontaktiert werden.

Unterricht erteilen:

Peter Aebersold
Tel: 078 928 79 76

Silvio Latscha
Tel: 078 769 07 98

Gitarre



Gitarrenähnliche Instrumente gibt es seit der Antike, die Gitarre selbst wird erst im 14. Jh. schriftlich erwähnt. Sie stammt vermutlich aus Spanien und erhielt im Laufe des 18. Jh. ihre heutige Form. Vor allem in der Klassik und Romantik war sie ein wichtiges Solo- und Kammermusikinstrument. Dank hervorragenden Interpreten, wie dem Gitarrenvirtuosen Andrés Segovia, erhielt dieses Instrument endlich seinen Platz als Konzertinstrument.

Der Unterricht erfolgt ab dem 2. Schuljahr einzeln oder in Gruppen von 2 Schülern.

Für fortgeschrittene Schüler besteht die Möglichkeit in der Spielgruppe mitzuwirken.

Voraussetzungen sind Spass am Musizieren und Freude am Üben.

Vor der Anschaffung eines eigenen Instruments sollte die Musiklehrperson kontaktiert werden. Kauf ab Fr. 300.-.

Miet-Kauf-System ab Fr. 15.- monatlich.

Unterricht erteilen:

Peter Aebersold
Tel: 078 928 79 76

Silvio Latscha
Natel: 078 769 07 98

Keyboard



Das Keyboard ist ein elektronisches, relativ leicht zu transportierendes Tasteninstrument. Es enthält einen auf Musik spezialisierten Computer, der für die Klangverwaltung und -bearbeitung, die Begleitautomatik und den Schlagzeugpart zuständig ist. Sehr geeignet ist es für populäre und moderne Musik, alle anderen Stilrichtungen eignen sich natürlich ebenso.

Achtung: Trotz der unterstützenden Technik ist Üben ebenso unerlässlich wie bei jedem anderen Instrument!

Der Unterricht erfolgt ab dem 3. Schuljahr als Einzelunterricht.

Voraussetzung:

Das Instrument soll Normaltastatur haben (Tonumfang mindestens 5 Oktaven!)

Vor der Anschaffung eines eigenen Instruments sollte die Musiklehrperson kontaktiert werden.

Unterricht erteilt:

Markus Schlatter
Tel: 062 891 67 64

Klarinette



Die Klarinette wurde um 1700 entwickelt. Sie ist ein hölzernes Blasinstrument mit Schnabel und einfachem Rohrblatt als Mundstück, durch das die Luft geblasen wird und dabei einen besonders warmen Ton erzeugt. Die Klarinette wird in verschiedenen Stimmlagen gebaut. Für den Unterricht eignet sich die B-Klarinette oder für kleinere Hände die etwas kürzere C-Klarinette.

Der Unterricht erfolgt ab dem 4. Schuljahr in Gruppen von 2 Schülern oder als Einzelunterricht.

Voraussetzungen sind:

- Gute körperliche Konstitution
- Die Bereitschaft, regelmässig zu üben

Vor der Anschaffung eines eigenen Instruments sollte die Musiklehrperson kontaktiert werden.

Unterricht erteilt:

Hedy Müller
Tel: 041 917 06 46

Klavier



Das Klavier gehört zu den am häufigsten gespielten Instrumenten. Es ist sowohl für die Hausmusik, in der es als Solo- und Begleitinstrument verwendet wird, als auch für die Kammermusik und als Konzertinstrument von Bedeutung.

Der Unterricht erfolgt ab dem 2. Schuljahr als Einzelunterricht.

Voraussetzung für den Besuch des Unterrichts ist das Vorhandensein eines Klaviers zum Üben. Es besteht auch die Möglichkeit, ein Instrument zu mieten. Die Musiklehrpersonen helfen gerne dabei.

Unterricht erteilen:

Olimpia Tolan
Tel: 061 321 65 36

Kasperek Jasmin
Tel: 076 372 01 94

Querflöte



Flöten gehören zu den ältesten Instrumenten. Seit Mitte des 18. Jh. versteht man unter Flöte die Querflöte. Sie gehört zur Familie der Holzblasinstrumente, wird allerdings aus Metall gebaut und hat für alle Löcher Klappen.

Der Unterricht erfolgt ab dem 2. Schuljahr in Gruppen von 2 Schülern oder als Einzelunterricht.

Vor der Anschaffung eines eigenen Instruments sollte die Musiklehrperson kontaktiert werden.

Unterricht erteilt:

Dietrich Zöller
Tel: 056 442 00 68

Saxophon



Der belgische Instrumentenbauer Adolphe Sax entwickelte um 1840 das Saxophon, ein Blasinstrument aus Metall, das wegen seines Mundstücks mit Rohrblatt (ähnlich wie die Klarinette) zu den Holzblasinstrumenten gezählt wird. Heute findet das Saxophon Verwendung in der Militärmusik, in Tanzorchestern und in Jazzformationen. Es wird in verschiedenen Grössen und Stimmungen hergestellt.

Der Unterricht erfolgt ab dem 3. Schuljahr einzeln oder in Gruppen von 2 Schülern.

Voraussetzungen sind:

- Genügend grosse Hände
- Gute körperliche Konstitution

Vor der Anschaffung eines eigenen Instruments sollte die Musiklehrperson kontaktiert werden.

Unterricht erteilt:

Witek Kornacki
Tel: 043 321 15 91

Schlagzeug



Die Stadt New Orleans ist wichtigster Ausgangspunkt der Entstehung des Jazz und somit auch prägend für die Entwicklung des Schlagzeugs. Am Anfang wurde das Schlagzeug auf drei Musiker verteilt: Grosse Trommel, Snare Drum und Becken. Als diese Bands dann im späten 19. Jh. ihre Musik vermehrt auf Tanz- und Konzertveranstaltungen spielten, änderte sich die Zusammensetzung der Schlagzeuggruppen. Die professionellen Bands beschränkten sich auf einen Trommler. So fingen die ersten Schlagzeuger an, die Snare Drum auf einen Stuhl oder eine Art Ständer zu positionieren. Das Schlagzeug entwickelt sich bis zum heutigen Tag ständig weiter.

Der Unterricht erfolgt ab dem 2. Schuljahr als Einzelunterricht.

Voraussetzungen sind Spass am Rhythmus und Ausdauer.

Vor der Anschaffung eines eigenen Instruments sollte die Musiklehrperson kontaktiert werden.

Unterricht erteilt:

Christof Hochuli
Tel: 062 721 36 95

Schwyzerörgeli



Das Schwyzerörgeli funktioniert nach dem gleichen Prinzip wie das Akkordeon: Freischwingende Metallzungen werden durch Luft in Schwingung versetzt. Es unterscheidet sich durch seine Zweitönigkeit, d.h. pro Knopf ergeben sich beim Ziehen und Stossen zwei unterschiedliche Töne. Das erfordert spezielle Noten, eine Art Bildschrift.

Der Unterricht erfolgt ab dem 2. Schuljahr, normalerweise als Einzelunterricht.

Es sind keine speziellen Voraussetzungen notwendig.

Vor der Anschaffung eines eigenen Musikinstruments sollte die Musiklehrperson kontaktiert werden.

Unterrichtet wird nur das 18-bässige Instrument!

Unterricht erteilt:

Markus Schlatter
Tel: 062 891 67 64

Violine und Viola (Bratsche)



Die Violine ist heute das bekannteste Streichinstrument. Im 17. Jh. bekam sie ihre endgültige Form. In der klassischen Musik spielt sie eine wichtige Rolle: Als Soloinstrument, in der Kammermusik und im Orchester. Daneben wird sie auch in der Volks- und Salonmusik eingesetzt. Dementsprechend ist die Literatur für die Violine sehr umfangreich und vielfältig. Der Unterricht erfolgt ab dem 2. Schuljahr einzeln oder in Zweiergruppen.

Die Viola - auch Bratsche genannt - ist etwas grösser als die Violine und ihr Klang ist dunkel und sonor. Sie wird hauptsächlich in der Kammermusik und im Orchester eingesetzt. Der Unterricht kann in der Regel ab dem 6. Schuljahr besucht werden (nach Absprache mit der Lehrperson auch schon früher).

Als Voraussetzungen für beide Instrumente gelten ein gutes Gehör, Ausdauer und Freude am Instrument.

Vor der Anschaffung eines eigenen Instruments sollte unbedingt die Musiklehrperson kontaktiert werden.

Unterricht erteilt:

Anna Häusermann
Tel: 043 233 87 81

Violoncello



Das Cello - oder Violoncello - ist das drittgrösste Streichinstrument. Es ist ein vielseitiges Instrument und kommt in nahezu allen Musikstilen vor, sei es als Begleit- oder Soloinstrument.

Der Unterricht erfolgt grundsätzlich ab dem 3. Schuljahr, nach Absprache mit der Lehrperson auch bereits früher, denn es gibt verschiedene Cellogrössen.

Voraussetzungen sind:

- Ein gutes Gehör, da die Töne „selber gemacht“ werden
- Freude an eher tieferen, wärmeren Klängen
- Musikalischer „Gwunder“

Für Kinder gibt es Mietinstrumente in verschiedenen Grössen.
Bitte die Musiklehrperson kontaktieren.

Unterricht erteilt:

Janka Spegwitz
Tel: 062 842 26 63

Adressen der Musikschulkommission

Kontaktadresse	Musikschulkommission Hunzenschwil / Rapperswil Schulsekretariat, Postfach 15, 5502 Hunzenschwil
Präsidentin	Liana Hofmann Weiherweg 7 5502 Hunzenschwil Tel: 062 897 46 66 Natel: 076 390 50 66 Mail: liana.hofmann@schule-hunzenschwil.ch
Schule Hunzenschwil	Nora Rohner Obere Vorstadt 28 5000 Aarau Tel: 062 534 02 25 Natel: 079 697 38 20 Mail: nora.rohner@schule-hunzenschwil.ch
Schule Rapperswil	David Bugmann Behmenstrasse 7 5036 Oberentfelden Natel: 079 623 12 08 Mail: dbugmann@schulenrapperswil.ch
Schulpflege Hunzenschwil	Uschi Häfliger Gässli 8 5502 Hunzenschwil Tel: 062 891 14 18 Mail: uschi.haefliger@schule-hunzenschwil.ch
Schulpflege Rapperswil	Roger Furter Aarestrasse 29 B 5102 Rapperswil Natel: 076 572 47 67 Mail: rfurter@schulenrapperswil.ch
Lehrkräfte-Vertretung	Markus Schlatter Seetalstrasse 58 5503 Schafisheim Tel: 062 891 67 64 Mail: schlatter-musik@yetnet.ch
Schulsekretariat Hunzenschwil	Sonja Hochstrasser Postfach 15 5502 Hunzenschwil Tel: 062 889 03 90 Mail: sekretariat@schule-hunzenschwil.ch



Anmeldung Musikschule Hunzenschwil/Rapperswil

Anmeldeformular Musikschule (durch die Eltern auszufüllen)

Personalien des Kindes:

Name:

Vorname:

Geschlecht:

☐ Knabe

☐ Mädchen

Adresse:

PLZ, Ort:

Geb. Datum:

Gesetzliche Vertreter: (bitte gesetzliche Vertreter unterstreichen)

Name/Vorname des Vaters:

Name/Vorname der Mutter:

Telefon privat / Mobile:

E-mail Adresse:

Sorgeberechtigter Elternteil (bei Scheidung/Trennung) falls Adresse anders als Schüleradresse

Name, Adresse:

Klassenzugehörigkeit:

Klasse momentan:

Klassenlehrperson momentan:

Klasse im neuen Schuljahr:

Klassenlehrperson im neuen Schuljahr:

Instrumentenwahl:

Unser Kind besucht den Unterricht:

☐ neu

☐ weiterhin

Für (Instrument):

Bei (Lehrperson):

Geschwister die in der Musikschule Hunzenschwil/Rapperswil unterrichtet werden:

Name/Vorname:

Instrument:

Anmeldung bis spätestens Ende März an das Sekretariat Primarschule, Postfach 15, 5502 Hunzenschwil senden. Die Anmeldung gilt für das ganze Schuljahr (2 Semester). Vorzeitiger Abbruch des Unterrichts gibt keinen Anspruch auf Rückerstattung.

Datum / Unterschrift:



Laufweg: Musiklehrperson/Klassenlehrperson → Eltern → Sekretariat Primarschule, Hunzenschwil